



Niederschrift

über die Sitzung

des Werkausschusses der Gebäudewirtschaft Mainz

am 05.09.2017

Anwesend

- Vorsitz

Marianne Grosse

- Mitglieder

Siegfried Aubel

Baris Baglan anwesend ab TOP 3

Sabine Flegel

Henning Franz

Dr. Brian Huck Vertreter für Herrn Lange;

anwesend ab TOP 9

Ruth Jaensch anwesend ab TOP 3

Dr. Claudius Moseler

Dr. Markus Reinbold Vertreter für Herrn Dr. Eckhardt

Martin Schykowski

Norbert Solbach

Christine Zimmer

- beratende Mitglieder

Uwe Höhn Vertreter für Herrn Geilersdörfer

Jörg Neubert

Michael Steinmetz

Frank Werum

- Schriftführung

Michael Diehl

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Dr. Gerd Eckhardt vertreten durch Herrn Dr. Reinbold

Johannes Klomann, MdL

Thorsten Lange vertreten durch Herrn Dr. Huck

Thomas Neger

Harald Strutz

- beratende Mitglieder

Inge Gasteier

Kurt Geilersdörfer vertreten durch Herrn Höhn

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Gebäudewirtschaft Mainz
2. GWM-Wirtschaftsplan 2017
3. "Mainzer Baukasten-Kitas"
4. BBS I, Sanierung Gebäude 6
5. Verschiedenes
6. Bürgerfragestunde
7. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 28.06.2017

b) nicht öffentlich

8. Bauangelegenheit
9. Bauangelegenheit
10. EDV-Angelegenheit
11. Vergabeangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten
13. Verschiedenes

Frau Beigeordnete Grosse eröffnet die Sitzung des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM), begrüßt Herrn Hauptmann von der KPMG (Wirtschaftsprüfer) sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und die Mitglieder der Verwaltung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Die Ausschussmitglieder werden davon informiert, dass künftig die Einladungen zu den Sitzungen des Werkausschusses Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) per e-mail erfolgen. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht. Es erfolgt sodann der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Gebäudewirtschaft Mainz**
hier: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der GWM zum
31.Dezember 2016
Vorlage: 1141/2017

Auf die Bitte von Frau Beigeordneter Grosse erläutert Herr Hauptmann anhand einer Powerpointpräsentation den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses des städtischen Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Mainz (GWM).

Der Werkausschuss GWM nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 2 **GWM-Wirtschaftsplan 2017**
hier: Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen
sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zum 30.06.2017
Vorlage: 1180/2017

Frau Beigeordnete Grosse erläutert den Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zum 30.06.2017.

Der Werkausschuss GWM nimmt den vorgelegten Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 3 **"Mainzer Baukasten-Kitas"**
hier: Sachstand
Vorlage: 1162/2017

Frau Beigeordnete Grosse erläutert die Beschlussvorlage.

Voraussichtlich wird das erste Projekt, die Kita Jakob-Laubach-Straße, Mainz-Weisenau, im Januar/Februar 2018 starten. Die weiteren Kitas folgen dann im Zwei- bis Dreimonatsrhythmus. Die Fertigstellung der (vorläufig) letzten Kita wird voraussichtlich im Herbst 2019 sein. Die Frage von Herrn Dr.-Moseler, betr. die Verortung der weiteren sieben Standorte (Stadtteile?), ist aktuell nicht beantwortbar, da hierzu auch das tangierte Dezernat für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit zu hören ist.

Sodann erläutern Frau Hirschfeld und Frau Haidas anhand einer Powerpointpräsentation die ersten fünf Baukastenkitas:

- Kita Feldmäuse (Mainz-Ebersheim)
- Kita Zagrebplatz (Mainz-Hechtsheim)
- Kita Zahlbach (Mainz-Bretzenheim)
- Kita Weisenau (Mainz-Weisenau)
- Kita Bretzenheim-Süd (Mainz-Bretzenheim)

Herr Aubel stellt fest, dass es sich insgesamt um eine Kindertagesstätte mehr handelt, da die anderen einen Ersatz darstellten. Es handele sich daher lediglich um 90 Plätze mehr, wobei ein Bedarf von 2.000 existiere. Frau Beigeordnete Grosse führt hierzu aus, dass, sobald das Dezernat für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit weitere Kindertagesstätten beauftrage, die entsprechenden Planungen bei dem städtischen Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Mainz erfolgten. Die Frage von Frau Zimmer, betr. die Ersparnis in Zeit und Geld, beantwortet Herr Werkleiter Korte dahin gehend, dass sich der Ersparnisereffekt erst noch einstellen werde. Einzelne wie auch mehrere Objekte seien parallel machbar. Frau Beigeordnete Grosse stellt abschließend fest, dass eine pragmatische Lösung gefunden worden sei.

Der Werkausschuss GWM nimmt die Information zum Sachstand der Planung und Realisierung der Mainzer Baukastenkitas zur Kenntnis.

Punkt 4 **BBS I, Sanierung Gebäude 6**
hier: über- bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Haushaltsjahre
2017 und 2018
Vorlage: 1100/2017

Herr Werkleiter Korte erläutert die Vorlage und stellt fest, dass die Mehrkosten durch formale Probleme bei der Ausschreibung, die zu einer vierzehnwöchigen Zeitverzögerung führen, bedingt seien. Andere Gewerke litten hierunter nicht. Ebenso führten nicht vorher bekannte bauliche Zustände zu einer teureren Sanierung als erwartet.

Die Frage von Herrn Dr. Moseler, betr. den Sachstand Rathaus, beantwortet Frau Beigeordnete Grosse dahin gehend, dass Herr Oberbürgermeister Ebling in dieser Angelegenheit federführend sei und von dort eine weitere Unterrichtung erfolgen werde.

Der Werkausschuss GWM nimmt sodann die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Punkt 5 **Verschiedenes**

./.

Punkt 6 **Bürgerfragestunde**

./.

Punkt 7 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 28.06.2017**

Der Werkausschuss GWM nimmt die Niederschrift über die Sitzung des Werkausschusses GWM vom 28.06.2017 zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

Mainz, 14.09.2017

gez. M. Grosse

.....
Marianne Grosse
Vorsitz

gez. Michael Diehl

.....
Michael Diehl
Schriftführung